

Innovative Technik und aktuelles Wissen für ein selbstbestimmtes Leben

REHACARE 2019

Düsseldorf, 05.06.2019, 19:08 Uhr

GDN - Vom 18. bis 21. September dreht sich im Düsseldorfer Messegelände alles um die besonderen Bedarfe und Anliegen von Menschen mit Behinderung und im Alter. Rund 700 Aussteller aus mehr als 40 Ländern präsentieren bei der internationalen Fachmesse REHACARE 2019.

Vom 18. bis 21. September dreht sich im Düsseldorfer Messegelände alles um die besonderen Bedarfe und Anliegen von Menschen mit Behinderung und im Alter. Rund 700 Aussteller aus mehr als 40 Ländern präsentieren bei der internationalen Fachmesse REHACARE 2019 den Markt der Möglichkeiten, mit Hilfe innovativer Rehabilitationstechnik ein weitgehend selbstbestimmtes Leben zu führen. Seminare, Themenparks, Vorträge und Podiumsdiskussionen laden dazu ein, sich über die behinderten- und sozialpolitischen Themen der Zeit zu informieren.

400 Beteiligungen kommen aus dem Ausland. Die Liste der ausstellenden Nationen reicht von Australien bis Vietnam.

Mit Gemeinschaftsbeteiligungen sind China, Dänemark, Großbritannien, Kanada, Taiwan und Südkorea in Düsseldorf vertreten.

Im Fokus der REHACARE, die in diesem Jahr die Hallen 4 bis 7 und die Halle 7a belegt, stehen Neuheiten und Weiterentwicklungen für mobilitätseingeschränkte Menschen. 250 Aussteller zeigen Rollstühle, Fahrgeräte, Gehhilfen und behindertengerecht ausgestattete Kraftfahrzeuge. Alltags- und Pflegehilfen, Kommunikationstechnik für Menschen mit Sinnesbehinderungen und motorischen Einschränkungen ergänzen das Kernangebot der Fachmesse. Reisetipps und Ausstattungen für barrierefreies Wohnen runden die Produktpalette ab. Dem Behindertensport steht in guter Tradition die gesamte Halle 7a zur Verfügung.

MCC-RehaForum gastiert in Düsseldorf

Am 19. und 20. September ist die REHACARE erstmals Gastgeber und Kooperationspartner des RehaForums. Die seit 15 Jahren am Markt etablierte Fachveranstaltung aus dem Portfolio von MCC - Management Center of Competence, Düren, stellt aktuelle politische, ökonomische und technische Entwicklungen im Rehamarkt zur Diskussion. Zu den zentralen Themen zählen in diesem Jahr das Pflegepersonalstärkungsgesetz, Smart Reha - Chancen und Auswirkungen der Digitalisierung, innovative Ansätze für das Entlassmanagement sowie aktuelle Forschungsergebnisse in der Neurorehabilitation und bei chronischen Erkrankungen. Veranstaltungsort ist das Congress Center Düsseldorf Süd (CCD Süd).

„Wir freuen uns sehr über die Entscheidung von MCC, diese anerkannte Branchenplattform von Experten für Experten im Rahmen der REHACARE 2019 durchzuführen“, so Hannes Niemann, Director REHACARE. „Die neue Allianz schafft Mehrwert auf beiden Seiten. Sie beschert der REHACARE Kompetenzzuwachs in einem Spezialsegment, während die Teilnehmer des RehaForums vom Knowhow internationaler Aussteller, der Themenvielfalt der Messe und der Möglichkeit profitieren können, Kontakte zu Repräsentanten aus Politik, Verbänden und Gesundheitswirtschaft zu knüpfen und zu pflegen.“

M-Enabling Forum Europe geht in die zweite Runde

In die zweite Runde geht am 19. September im Rahmen der REHACARE 2019 das M-Enabling-Forum Europe. Ziel dieser Konferenz mit begleitender Ausstellung ist die Förderung barrierefreier, digitaler Technologien, die Menschen mit Behinderung und Senioren ein unabhängiges Leben ermöglichen und zur Verbesserung ihrer Lebensqualität beitragen. 150 Konferenzgäste aus 14 Ländern folgten im letzten Jahr der Einladung zum ersten M-Enabling Forum in Europa und dokumentierten damit, dass die REHACARE auch dieser hochkarätigen Fachveranstaltung das ideale Umfeld bietet.

Organisiert wird das M-Enabling Forum Europe 2019 von E.J.Krause & Associates, Inc. und G3ict, ein von den Vereinten Nationen im Jahr 2011 initiiertes Projekt, das auf internationaler Ebene die Entwicklung inklusiver Informations- und Kommunikationstechnik vorantreibt.

Treffpunkt REHACARE: Neuer Name, bewährte Themenvielfalt

Die zentrale Plattform für Information, Begegnung und Erfahrungsaustausch in der Messehalle 6 der REHACARE bekommt einen

neuen Namen: Aus dem REHACARE Forum wird der Treffpunkt REHACARE. Unverändert vielfältig bleibt dabei das Angebot an Themen rund um das Leben mit Behinderung und im Alter. Viel Stoff für Diskussionen dürfte das 10jährige Jubiläum der UN-Behindertenrechtskonvention liefern.

Das Übereinkommen trat am 26. März 2009 in Deutschland in Kraft. Was wurde seitdem auf den Weg gebracht, um Menschen mit Behinderung ein selbstbestimmtes Leben und gleichberechtigte Teilhabe zu ermöglichen? Welchen Handlungsbedarf gibt es aktuell?

Zum Messeauftakt am Mittwoch steht am Treffpunkt REHACARE eine Vortragsreihe zum Thema eCare auf der Agenda. Welche Chancen birgt die Digitalisierung der Pflege und wo stößt sie auf Grenzen? Am Donnerstag laden der Bundesverband Medizintechnologie (BVMed) und die Bundesarbeitsgemeinschaft SELBSTHILFE (BAG SELBSTHILFE) dazu ein, sich über aktuelle Gesetzesvorhaben und die Rechte von Patienten bei der Hilfsmittelversorgung durch die Gesetzliche Krankenversicherung zu informieren.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-122754/-innovative-technik-und-aktuelles-wissen-fuer-ein-selbstbestimmtes-leben.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV: M.Nowitzki

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich. M.Nowitzki

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com